

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-40

1/2 8
UHR

Mittwoch den 4. Jänner 1933

1/2 8
UHR

SISSY

Singspiel in zwei Akten (vier Bildern) von Ernst und Hubert Marischka

Nach einem Lustspiel von Ernst Decsey und Gustav Holm

Musik von FRITZ KREISLER

Regie: HUBERT MARISCHKA

Regiedienst: Oberregisseur Otto Langer

Musikalische Leitung: Kapellmeister Anton Paulik

Franz Joseph,
Kaiser von Österreich . . . Hans Jaray
Erzherzogin Sophie,
seine Mutter Erika Wagner
Herzog Max in Bayern . . . Hubert Marischka
Ludovika, genannt Luise, seine
Gemahlin Charlotte Waldow
Helene, genannt René Maria Tauber
Elisabeth, genannt Sissy . . . Paula Wessely
Karl Theodor, genannt Gackl Al. Bartelmus
Sophie, genannt Spatz Al. Leitner
Rupprecht Al. Wytel
Annemarie Al. Brede
Maximilian Al. Wilhemede
Feldmarschall Graf Radetzky Ernst Arndt
Prinz Thurn-Taxis Otto Marau
Baron Hrdlicka,
Zeremonienmeister Josef Egger

Graf Creneville, Adjutant . . . Hermann Lenau
v. Kempen,
Oberst der Gendarmerie Fritz Imhoff
Fürst Menschikow, Abgesandter
des Zaren Otto Langer
Hlona Barady, Ballettänzerin Irene v. Jilany
Der Ballettmeister der Wiener
Hofoper Ebi Holm
Feghelberger, Wirt des Gasthofes
„Zum goldenen Ochsen“ Felix Dombrowsky
Fenzi, Kellnerin Romana Stahl
Peter, Diener Vinzenz Kaiser
Ein Wachmann Hans Borusky
Ein Burggendarmerie Ludwig Herold

Ballettmädchen, Offiziere, Leibgardisten, Hofdamen,
Lakaien, Bauern, Säger, Geistliche, Militär, Volk

Zeit der Handlung: 15. bis 17. August 1853

Das erste Bild spielt im Schloß Pöffenhofen am Starnberger See. Alle folgenden Bilder in Fischl, davon das zweite und vierte Bild in der Kaiservilla, das dritte Bild im Gasthof „Zum goldenen Ochsen“

Pause nur nach dem zweiten Bild

Die Damenkostüme wurden angefertigt nach Entwürfen und Angaben von Lillian

Sämtliche Kostüme des Wiener Hofoperballetts sowie sämtliche Herrenkostüme und
Nationaltrachten nach Entwürfen von Alfred Kunz

Ballett unter der Leitung des Frl. Hedv. Pfundmayr von der Staatsoper in Wien

Filmzene zwischen dem ersten und zweiten Bilde gezeichnet von Lotte Reiniger, Berlin

Decorationen nach Entwürfen des Malers Ferdinand Moser, ausgeführt in der Werkstätte des Theaters
an der Wien

Sämtliche Damen- und Herrenkostüme ausgeführt in den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungs-
vorstände Marie Strejshofsky und Alois Strommer)

Tänze: Camillo Feleký, Tanzmeister, Budapest

Die beiden Gobelins im 3. Akt sind von der Wr. Gobelin-Manufaktur Hofburg beige stellt

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Donnerstag den 5. Jänner 1933, Anfang 1/2 8 Uhr: Sissy

Freitag den 6., Samstag den 7. und Sonntag den 8. Jänner 1933, Nachmittags 4 Uhr

Die Blume von Hawaii

Freitag den 6., Samstag den 7. und Sonntag den 8. Jänner, Anfang 8 Uhr: Sissy